

ntt-aktuell Juni 2007

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg  
Hansjoerg.Biener @ asamnet.de

### **Namibia: Kandetu lässt Höreranrufe im Funk wieder zu**

Die Abschaffung der interaktiven Hörerprogramme im englischen Nationaldienst sowie im Oshivambo- und Otjiherero-Radioprogramm der namibischen Rundfunk- und Fernsehanstalt, NBC, hat der NBC-Chef Bob Kandetu diskret wieder zugelassen. Die Chat Show und Open-Line-Programme sowie die Parallelprogramme auf Oshivambo und Otjiherero sind seit Beginn letzter Woche wieder in ihrem alten Format zurück, nachdem die Informationsministerin Netumbo Nandi-Ndaitwah zuerst im Parlament und Kandetu dann über den Äther angekündigt hatten, dass Anrufer sich an den Programmen künftig nur über ein Thema äußern könnten, das jeweils durch eine sachverständige Person vorgestellt und dann vom Moderator kontrolliert werde. Kandetu hatte "Missbrauch" der Programme durch die Hörer als Grund für die Änderung angegeben.

Den Beschluss und die Durchführung hatten die Hörer sowie die anderen Medien mehrheitlich als Beschränkung der Meinungsfreiheit angeprangert. Die Hörer reagierten besonders erbost. Sogar die Staatszeitung "New Era" hatte die Knebelung der Hörermeinung scharf angegriffen. Das NBC-Sekretariat bestätigte am 15. Mai die Rückkehr zur ursprünglichen Gestaltung der interaktiven Hörerprogramme in den verschiedenen Sprachen. (Eberhard Hofmann: NBC krabbelt zurück, in Allgemeine Zeitung Namibia 16.05.2007, via Lothar Rühl)

### **Abschaltung weiterer Sender des US-Auslandsrundfunks**

Der für den US-amerikanischen Auslandsfunk zuständige Broadcasting Board of Governors der USA hat inzwischen eine detaillierte Begründung seines Finanzbedarfs für das Haushaltsjahr 2008 (Okt.2007-Sept.2008) vorgelegt ([www.bbg.gov/reports/bbg\\_fy08\\_budget\\_request.pdf](http://www.bbg.gov/reports/bbg_fy08_budget_request.pdf)). Darin wird an der Einstellung zahlreicher Hörfunkprogramme der Voice of America (VOA) und von Radio Free Europe / Radio Liberty festgehalten, mit der erweiterte Sendeaktivitäten in arabischer Sprache (Alhurra TV und Radio Sawa), für Afghanistan, den Iran, Kuba sowie Venezuela refinanziert werden sollen.

Im Zuge dieser Planungen sollen die Sendeaktivitäten auf Kurzwelle eingeschränkt werden, wobei das BBG im Haushaltsjahr 2008 eine weitere Sendestation ganz schließen will. Nicht angegeben wird dabei, um welchen Senderstandort es sich handelt.

Am wahrscheinlichsten sein dürfte eine Aufgabe der Sendestation Delano in Kalifornien, die schon Gegenstand von Gerüchten über eine Stilllegung zum Februar war. Dazu ist es zwar nicht gekommen, jedoch wurde bereits der Sendebetrieb für das Kuba-Programm Radio Martí in sechs Nachtstunden Ortszeit eingestellt. Gesendet wird aus Delano nur noch nachmittags und abends Ortszeit, wobei maximal zwei der vorhandenen sieben Sender gleichzeitig in Betrieb sind:

20.00-24.00: 13820 Radio Martí für Kuba

21.00-21.30: 21555 VOA in Kreolisch für Haiti

00.30-02.00: 9560 11815 VOA in Spanisch

01.30-02.00: 13740 VOA in Englisch (nur Di-Sa)

02.00-03.30: 5890 Radio Thailand

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Kai Ludwig 21.5.2007)

**Venezuela:** Tausende Demonstranten haben in Caracas gegen die geplante Schließung des oppositionellen Fernsehsenders RCTV durch die Regierung unter Hugo Chavez protestiert.

Der linksnationalistische Staatschef will die am 27. Mai auslaufende Lizenz des Senders nicht mehr verlängern. RCTV ist der älteste Fernsehsender in Venezuela. Chávez wirft ihm "putschartige Aktivitäten" vor. RCTV und andere private Sender hätten zu seinem Sturz am 11. April 2002 beigetragen. Chávez kehrte damals nach knapp 48 Stunden an die Macht zurück. Gegen die Schließung des Senders protestierten auch Amnesty International und die katholische Kirche. (Radio Vatikan 20.5.2007)

## **Hobbykontakt**

**Deutschland:** Vom 17. Mai bis 13. Juni 2007 präsentiert Deutschlandradio in der Otto-Friedrich-Universität in Bamberg seine Ausstellung zur Radio- und Fernsehgeschichte. Die Ausstellung: "Achtung! Hier Sendestelle Berlin..." zeigt die chronologisch wichtigsten Stationen der Rundfunkgeschichte: von der ersten Radiosendung 1923 im Vox-Haus am Potsdamer Platz über die Rundfunkpolitik in der NS-Zeit, über die Neustrukturierung der Sender durch die Siegermächte nach dem Krieg bis zum heutigen dualen Rundfunksystem. Eine Kombination von historischen Text- und Bilddokumenten sowie O-Tönen veranschaulicht die Entwicklungen von Funk und Fernsehen. Jeder Zeitabschnitt wird ergänzt durch historische Geräte, anhand derer die technischen Fortschritte vom Röhren- zum Digitalempfänger greifbar werden.

Die Ausstellung wurde ermöglicht durch die Unterstützung des Deutschen Rundfunkarchivs, des Deutschen Rundfunk-Museums Berlin e.V. sowie des Deutschen Technikmuseums Berlin. Realisiert wurde sie in Kooperation mit dem Institut für Kultur- und Medienmanagement Berlin. Präsentiert wird sie in Kooperation mit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Veranstaltungsort ist die Aula der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (Dominikanerstraße 2a, 96049 Bamberg). Die Ausstellung kann Öffnungszeiten: mittwochs und sonntags 14.00-20:00 Uhr sowie am 17. Mai und 2. Juni 2007 14.00-20.00 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

In Bamberg ist Deutschlandradio Kultur auf der UKW-Frequenz 94,2 MHz zu empfangen, Deutschlandfunk auf 100,3 MHz. (DLR-Pressemitteilung 15.5.2007)

**Deutschland:** Vom 25.7. bis 30.7.2007 wird der Rhein-Main-Radio-Club dieses Jahr zum zweiten Mal ein Sommer - DX-Camp im Naturfreundehaus Langenselbold veranstalten. Es ist sowohl zum Hören als auch zum Erzählen und Spaß haben. Weitere Informationen zum Camp folgen später. Eingeladen sind wie immer alle DXer und Radiofreunde. (Harald Gabler RMRC Vorstand 20.4.2007)

**USA (DC): Radio Free Asia** hat eine Reihe von vier QSL-Karten mit Kinderzeichnungen aufgelegt, die am 27. April 2006 und 26. April 2007 bei einem Tag der Offenen Tür für die Kinder der Angestellten entstanden sind. Die Motive kommen nacheinander in den Monaten Mai bis August 2007 zum Einsatz. Empfangsberichte werden erbeten über [www.techweb.rfa.org](http://www.techweb.rfa.org), [qsl @ rfa.org](mailto:qsl@rfa.org) oder die Postanschrift: Reception Reports, Radio Free Asia, 2025 M. Street NW, Suite 300, Washington DC 20036, United States of America. (AJ Janitschek Director Production Support, Radio Free Asia 18.5.2007)

## **Langwelle**

**Russland:** Die Langwellen 162 und 198 kHz von Ufa sind außer Betrieb, möglicherweise für immer. Die historische Komintern-Station wird abgebaut. (Victor Rutkovsky 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

## **Mittelwelle**

**Frankreich:** Nach siebenmonatiger Unterbrechung war **Radio Vatikan** wieder über die TDF-Sendeanlage Col de la Madone zu hören. Nachdem Radio Vatikan zum 1. September 2006 nach fünf Jahren die Mittelwelle 1467 kHz aufgegeben hatte, wurde am 8. und 9. Mai 2007 die Mittelwelle 702 kHz (400 kW, 65°) genutzt. Ausgestrahlt wurde 19.00-22.00 Uhr das erste Europaprogramm : 19.00 Uhr Italienisch, 19.30 Uhr Französisch, 19.50 Uhr Englisch, 20.20 Uhr Spanisch, 20.40 Uhr Arabisch und 21.00 Uhr Italienisch. 2005 testete Radio Vatikan 702 als Alternative zu Roumoules 1467 kHz auch für das deutsche Abendprogramm, als Grigoriopol die Frequenz wieder in Betrieb nahm. In Deutschland ist die Frequenz weitgehend unbrauchbar. Sie wird von NDR Info Spezial aus Flensburg und von Truck Radio aus Jülich belegt. In den östlich-südöstlichen Bundesländern wiederum dominiert Radio Regina aus Presov.

**Niederlande:** Entgegen früheren Berichten über eine Abschaltung der Mittelwelle "im April" sendet **Radio 10 Gold** noch immer auf 1008 kHz, wobei die Sendeleistung bei 200 kW liegen soll. In letzter Zeit kursierten Informationen, die von einer Abschaltung des Mittelwellensenders zum Ende des Monats Mai sprachen.

Am 18. Mai 2007 zitierte der niederländische Medienjournalist David de Jong den Pressesprecher von Radio 10 Gold, die Mittelwelle werde "spätestens am 30.06.2007" abgeschaltet. Der zitierte Sprecher sah sich aber nicht in der Lage, Aussagen zur weiteren Verfahrensweise bezüglich der Sendelizenz für diese Frequenz zu treffen. Die Ausstrahlung von Radio 10 Gold über den Satelliten Astra 1G soll nach den von David de Jong eingeholten Informationen erhalten bleiben. Am 4. März 2007 hatte Talpa Radio, die Betreibergesellschaft von Radio 10 Gold, unter Hinweis auf fehlende Werbeeinnahmen den größten Teil der Belegschaft des Senders entlassen und die Einstellung der Ausstrahlungen auf Mittelwelle angekündigt. (Kai Ludwig 21.05.2007)

## **Kurzwelle**

**Afghanistan: Radio Solh** (Frieden), mit dem die US-Amerikaner um Unterstützung gegen die Taleban und al-Qaeda werben, wird nach folgendem Sendepan ausgestrahlt:

02.00-09.00: 11665 (al-Dhabbaya 250 kW, 45°)

09.00-12.00: 11675 (al-Dhabbaya 250 kW, 45°)

12.00-18.00: 17700 (Rampisham 500 kW, 105°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

Dazu kommen noch Sendungen von US-Stützpunkten in Afghanistan, z. B. auf 6700 kHz aus Bagram. (Sei-ichi Hasegawa 25.3., Vashek Korinek 2.5.2007)

**Afrika: United Nations Radio** hat seine Kurzwellsendungen für Afrika mit denen vom 18. Mai 2007 eingestellt. Der letzte Sendepan lautete:

17.00-17.15: 7170 (Meyerton 100 kW, 76°), 11715 (Meyerton 500 kW, 340°) Mo-Fr  
Französisch

17.30-17.45: 7130 (Meyerton 100 kW, 5°), 15495 (Skelton 300 kW, 110°), 17810 (Ascension 250 kW, 65°) Mo-Fr English

18.30-18.45: 15105 (Woofferton 300 kW, 114°), 17560 (Rampisham 500 kW, 168°) Mo-Fr  
Arabisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Algerien (aus dem Vereinigten Königreich):** Der Koran-Sender des algerischen Rundfunks hat folgenden Sommersendeplan 2007 aus Rampisham, Skelton und Woofferton:

04.00-06.00: 7260 (S-300 kW, 180°) 9540 (S-300 kW, 150°)

19.00-20.00: 9765 (R-500 kW, 190°) 11810 (W-300 kW, 160°)

20.00-21.00: 9765 (R-500 kW, 180°) 12025 (W-300 kW, 160°)

21.00-23.00: 7150 (S-300 kW, 180°) 9710 (W-300 kW, 160°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Anguilla:** Da Anguilla 6090 kHz verstummt ist, bestehen Chancen, andere Sender zu hören:

6089.85, Radio Nigeria, Kaduna, bis Sendeschluss 23.00 Uhr

6089.87, Radio Esperanza aus Chile

6089.95, Radio Bandeirantes Sao Paulo aus Brasilien

(Brian Alexander 12.5.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**Ascension: Trans World Radio** Africa hat eine neue Sendung in Französisch aus Ascension:

08.30-09.15: 11985 (250 kW, 27°) für Westafrika

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Bulgaria 14., 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Äthiopien (aus Russland):** Die für den Ogaden bestimmten Sendungen von **Radio Xoriyo** sind neu zusammengestellt worden. Nach Angaben des Sendezeitmaklers TDP kommen sie nun in zwei Halbstundensendungen dienstags und samstags 16.00-16.30 Uhr auf 15260 kHz statt dienstags 16.00-17.00 Uhr. (Bernd Trutenau 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDXC)

**Bhutan:** Der **Bhutan Broadcasting Service** hat am 17. Mai 2007 seinen neuen 100-kW-Kurzwellensender in Betrieb genommen. Dementsprechend wurde die Frequenz 6035 kHz zum nunmehrigen Sendestart gegen 0.00 statt 1.00 Uhr mit deutlich besserem Empfang als zuletzt beobachtet. Stationsingenieur Thinley Dorji teilte DXern folgenden Sendeplan mit: 0.00-5.30 und 7.30-15.00 Uhr. (Anker Petersen 17., 23.5., Victor A. Goonetilleke 18.5., Alokesh Gupta 18.5, Mike Barraclough 20.5., Wolf-Dieter Behnke 20.5.2007)

In den Wintermonaten dürften sich die Empfangsmöglichkeiten auch in Mitteleuropa noch deutlich verbessern. "Wobei der Erwerb einer Empfangsbestätigung sicher der schwierigere Teil der Veranstaltung ist. Ich empfehle auf jeden Fall Papierpost als Übertragungsweg einzusetzen und den sonst gerne verwendeten Empfangsberichtsvordruck nicht zu verwenden. Trotzdem gehe ich davon aus das man in Thimphu nicht ein besonderes Interesse hat den Bestand an Lorbeerblatt-Papier bunt zu bedrucken und fernen Hörern zuzusenden."

(Christoph Ratzer 20.5.2007)

Frühere Planungen des Bhutan Broadcasting Service sahen vor, nach dem inzwischen realisierten Aufbau eines UKW-Sendernetzes die Ausstrahlungen auf Kurzwelle einzustellen. Finanzielle Hilfen aus Indien ermöglichten jedoch die Beschaffung einer neuen Sendeanlage, die das französische Unternehmen Thomson / Grass Valley lieferte. Neben einem Sender mit einer Leistung von 100 kW (Typ TSW 2100D) wurde auch eine neue Quadrantantenne für 5 und 6 MHz aufgebaut, die einen Sendebetrieb sowohl auf 6035 kHz als auch auf der früher genutzten Frequenz 5030 kHz ermöglicht. Der bisher eingesetzte, 50 kW starke Kurzwellensender aus indischer Produktion bleibt als Reserve bestehen. (Kai Ludwig 21.5.2007)

**Bolivien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Meldungen aus aller Welt wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

3390.2 R. Emisoras Camargo, Camargo (0705)

5952.4 R. Pio XII, Siglo XX (0705)  
(Carlos Goncalves 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Brasilien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Meldungen aus aller Welt wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

3254.8 R. Educadora 6 de Agosto, Xapuri AC (0705)  
4825 R. Educadora, Braganca PA (ID "Educadora AM") (0705)  
4845.2 R. Cultura Ondas Tropicais, Manaus AM (0705)  
4885 R. Club do Para, Belem PA (0705)  
6060.2 R. Tupi (0705)  
6089.95, Radio Bandeirantes, Sao Paulo (0705) Anguilla 6090 off air.  
6135 R. Aparecida, Aparecida SP (0705)  
9565 R. Tupi, Curitiba PR (0705)  
9615 R. Cultura, Sao Paulo SP (0705)  
9630 R. Aparecida, Aparecida SP (0705)  
9675 R. Cancao Nova, Cachoeira Paulista SP (0705)  
11734.9 R. Transmundial, Sta Maria' RS (0705)  
11780 R. Nacional da Amazonia, Brasilia DF (0705)  
11815 R. Brasil Central, Goiania GO (0705)  
11829.5 R. CBN Anhangueera, Goiania GO (0705)  
17815 R. Cultura, Sao Paulo SP (0705)

(Brian Alexander 12.5., Carlos Goncalves 14., 21.5., Scott Barbour 21.5.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**China (Tibet): Tibet PBS-Lhasa** sendet jetzt nach folgendem Sommersendeplan 2007:  
Chinesisch

20.00-18.00 (ex 17.30) (Sendeunterbrechung Di 06.00-10.00)  
(darin Übernahmen von CNR-1 22.30-23.00, 00.30-01.00, 10.30-11.00)  
01.58-08.57: 11950  
02.00-08.57: 11860  
08.58-18.00: 7170 7240  
20.00-18.00: 4820 5935 6050  
20.00-01.57: 7170 7240

Tibetanisch

21.00-18.05 (Sendeunterbrechung Di 06.00-10.00)  
(darin Übernahmen von CNR-8 23.00-23.57, 04.00-04.57, 13.00-13.57)  
02.00-09.30: 9580  
02.00-10.00: 9490  
09.30-18.05: 7385  
10.00-18.05: 7125  
21.00-02.00: 7125 7385  
21.00-18.05: 4905 4920 5240 6110 6130 6200

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Shigenori Aoki 25.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Deutschland: Broadcasting Center Europe** hat am 21. Mai 2007 seinen DRM-Sendeplan aus dem Wertachtal umgestaltet:

bis 20. Mai 2007

05.30-07.30: 10.00-12.00 13.00-17.00: 5990 (W-90 kW, 270°) täglich

ab 21. Mai 2007

05.30-16.30: 5990 (W-90 kW, 270°) Mo-Fr

16.30-17.29: 5990 (W-90 kW, 270°) Mi

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die Gesamtsendezeit ist damit bei 56 Wochenstunden gleichgeblieben, aber vom Wochenende wegverlegt. (T-Systems 18.5.2007 via Dr. Hansjörg Biener)

**Eritrea:** Das vom belgischen Sendezeitmakler TDP betreute Exilprogramm **Voice of Meselna Delina** (<http://vodm.asmarino.com>) hat jetzt folgenden Sendeplan:

17.00-17.30: 11765 (ex 11830) (Armavir 100 kW, 188°) Mo-Fr

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Bernd Trutenau 3.5., R Bulgaria 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Eritrea / Äthiopien (aus den Vereinigten Arabischen Emiraten):** Die für das Horn von Afrika bestimmten Begleitsendungen der UN-Friedensmission UNMEE kommen nach folgendem Sendeplan:

09.00-10.00: 15135 (al-Dhabbaya 250 kW, 225°) So Englisch und andere Sprachen

10.30-11.30: 15135 (al-Dhabbaya 250 kW, 225°) Di Englisch und andere Sprachen

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Finnland: Scandinavian Weekend Radio** gibt folgenden Sommersendeplan 2007 an:

Fr 21.00-Sa 21.00: 1602

Fr 21.00-22.00: 6170 11720

Fr 22.00-Sa 07.00: 6170 11690

Sa 07.00-13.00: 6170 11720

Sa 13.00-16.00: 6170 11690

Sa 16.00-18.00: 5980 11720

Sa 18.00-21.00: 6170 11690

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alpo Heinonen, SWR 3.5.2007 via Gl. Hauser DXLD bzw. Walter Eibl DXM)

**Frankreich: Radio France Internationale** sendet ab 1. Juni 2007 nach folgendem Sendeplan in Haussa:

06.00-06.30: 9805 11995 (I-500 kW, 170°)

07.00-07.30: 11830 15315 (I-500 kW, 170°)

16.00-17.00: 15315 (I-500 kW, 170°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Griechenland:** In der Begründung des Finanzbedarfs für das Haushaltsjahr 2008 ([www.bbg.gov/reports/bbg\\_fy08\\_budget\\_request.pdf](http://www.bbg.gov/reports/bbg_fy08_budget_request.pdf)) geht der für den US-amerikanischen Auslandsfunk zuständige Broadcasting Board of Governors auch auf den Verbleib einiger Sender ein, die nach der Schließung der griechischen Sendestationen Kavála und Rhodos 2006 abgebaut wurden. Es handelt sich hierbei um zwei Kurzwellensender, von denen einer nach Tadschikistan ging. Dort wird er in den kommenden Monaten bei der Sendestation Orzu installiert, die bereits eine neue Anlage für die Mittelwelle 972 kHz (Leistung: 800 kW) erhalten hat und 12 Stunden täglich die Sendungen von Radio Aap ki Dunyaa, dem US-Auslandsdienst in Urdu ausstrahlt. Der Vertrag für den Ausbau wurde im Mai 2004 geschlossen. Die Kurzwellenantenne wurde im Oktober 2006 in Tadschikistan ausgeliefert. Der Mittelwellensender aus Rhodos wird in Kuwait aufgebaut und dort künftig für Radio Farda, dem US-Dienst in Farsi für Iran, auf 1386 kHz eingesetzt. Ein zweiter

Kurzwellensender sowie der Mittelwellensender der Station Kavála wurden vorerst eingelagert. (Kai Ludwig 21.05.2007)

**Iran:** Die **Stimme der Islamischen Republik Iran** ersetzte wegen chinesischer Störsendungen die Kurzwelle Sirjan 9905 durch 9940 kHz. Das betraf auch die Sendung in Deutsch:

07.30-08.30:15085 15430

17.30-18.30: 6255 9940 (ex 9905) 15085^

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

(NWDXC 5.5., Radio Bulgaria 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Iran (aus Russland): Radio Democracy Shorayee** hat seine Sendungen für den Iran offenbar aufgegeben. Der letzte Sendeplan lautete:

17.00-18.00: 12120 (Samara) Di Do Fr So: Farsi

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

(R Bulgaria 14.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

Eine letzte Empfangsmeldung bezog sich auf den 22. April. (Wendel Craighead 23.4.2007)

**Kolumbien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Meldungen aus aller Welt wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

5811.38 LV de tu Conciencia (0705)

5910 HJDH Marfil Estereo Bogota (Pto. Lleras, Meta) (0704) (QSL-Paket: Marfil Estereo, Attn: Sr. Rafael Rodriguez, Apartado Aereo No. 67751, Bogota, Kolumbien)

6009.5 LV de tu Conciencia, Lomalinda (0703)

6035.042v LV de Guaviare, S.J. Guaviare (ID "Musica, noticias, deportes ... La Voz del Guaviare") (0704)

6108.53 Marfil Estereo (0705)

6139.8 R. Lider, Bogota (0703)

Marfil Estereo, La Voz de tu Conciencia and Alcaravan Radio gehören zusammen.

(Carlos Goncalves 3.4., Brandon Jordan 16.4., Jim Pogue 25.4., David E. Crawford 29.4., Brian Alexander 7.5.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**Korea (Nord):** Die Medienrechtsorganisation Reporter ohne Grenzen hat am 23. Mai die nordkoreanischen Störsendungen gegen die US-amerikanischen Auslandsdienste Voice of America und Radio Free Asia sowie die privaten Initiativen Free North Korea Radio, Open Radio for North Korea und Radio Free Chosun verurteilt. Trotz der Energiekrise hat die Regierung am 11. Mai mit Störsendungen gegen die genannten Sender begonnen. Nordkorea ist seit jeher am Ende des jährlichen Worldwide Press Freedom Index, der Reporter ohne Grenzen zusammen mit anderen Menschenrechtsorganisationen zusammenstellt. (Reporter ohne Grenzen via Wg. Büschel BCDX)

**Korea (Nord): Radio Shiokaze**, das Suchprogramm nach in Nordkorea vermissten Japanern, hat folgenden Sendeplan (ID "This is Shiokaze, Sea Breeze, from Tokyo, Japan. This program is broadcast twice a day for a half hour", "This is Shiokaze, Sea Breeze, from Tokyo, Japan"):

13.00-13.30: 9485 (Taiwan 100 kW, 2°) 2: Koreanisch, Englisch oder Chinesisch

20.30-21.00: 6045 (Yamata 100 kW, 280°) 1: Japanisch

Bislang unterschieden sich die beiden Sendungen auch dadurch, dass "Shiokaze One" immer von einer Frau präsentiert wurde, und "Shiokaze Two" von einem Mann.

(Ron Howard 11., 27.4., R Bulgaria 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Korea (Nord) (aus Taiwan): Free North Korea Radio** hat seinen Sendeplan in Koreanisch geändert. Damit sieht der Gesamtsendeplan von Sonderprogrammen nach Nordkorea so aus:  
10.00-11.00: 9490 (ex 11750) (100 kW, 2°) Free North Korea Radio  
13.00-13.30 9485 (100 kW, 2°) Radio Shiokaze (Suchprogramm nach vermissten Japanern in Koreanisch, Englisch oder Chinesisch)  
13.30-14.00: 9485 (100 kW, 2°) Radio Free Chosun  
19.00-20.00: 9780 (100 kW, 2°) neu: Free North Korea Radio  
20.00-20.30: 9785 (100 kW, 2°) Radio Free Chosun  
20.30-21.30: 9785 (ex 7390) (100 kW, 2°) Free North Korea Radio  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm  
(R Bulgaria 14., 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Liberia (aus Ascension): Star Radio** sendet in Englisch und anderen Sprachen nach folgendem Sendeplan:  
07.00-07.30: 9525 (250 kW, 27°)  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm  
(Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Mexico:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Meldungen aus aller Welt wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:  
4810 R. Transcontinental de Mejico (0704).  
6045.03 R. Universidad (0703)  
6185 R. Educacion, Cd. de Mej[x]ico (0704 0705) (QSL via Hermano Ruben Castaneda Espindola, Director General de la XERTA/Radio de Transcontinental America: rubencastaneda @ hotmail.com)  
9599.31 XEYU R. Universidad (0702 0703) // 860 kHz  
(Glenn Hauser 16.2., John Wilkins 27.3., Carlos Goncalves 3., 12., 24.4., 14.5., Ron Howard 26.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Sierra Leone (aus Ascension): Cotton Tree News** (ID "This is CTN with news and information from Freetown, Sierra Leone") (Fourah Bay College, Mount Aureol, P.O.Box 766, Freetown, Sierra Leone) sendet in Englisch und afrikanischen Sprachen (Krio, Limba, Mende, Temne) nach folgendem Sendeplan:  
07.30-08.00: 9525 (250 kW, 27°)  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm  
Informationen zu dem neuen Programm finden sich bei der betreuenden Schweizer Stiftung Hironnelle, die in zahlreichen UN-Friedensmissionen mit Radioprojekten mitarbeitet, unter: [www.hironnelle.org/hironnelle.nsf/caefd9edd48f5826c12564cf004f793d/cc0d97c86736504ec1257281007445ec?OpenDocument](http://www.hironnelle.org/hironnelle.nsf/caefd9edd48f5826c12564cf004f793d/cc0d97c86736504ec1257281007445ec?OpenDocument). (Ron Howard 4.5., John M. Fisher 12.5.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**Somalia (aus den Vereinigten Arabischen Emiraten): Radio Mustaqbal** hat seine Sendungen zum 21. Mai 2007 eingestellt. Zuletzt sendete man montags bis mittwochs und samstags 06.00-06.30 und 07.10-07.40 Uhr auf 15455 kHz (al-Dhabbaya 250 kW, 240°), was bereits eine Kürzung von vorher 6.00-8.15 Uhr war. (R Bulgaria 14., 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**St. Helena:** Die ersten QSL-Karten für den Radio St. Helena Day 2006 sind Ende April bei den Rundfunkfreunden eingetroffen. Stationsmanagerin Laura Lawrence (Radio St Helena Pounceys, Tel/Fax: +290 4542 station.manager @ helanta.sh) kündigte weitere Sendungen an, nannte hier zunächst keinen Termin.



Tatsächlich sendete die Station am 17.5.2007 15.00-16.00 Uhr auf 11092,5 kHz-SSB als Beitrag zum Jubiläum des Danish Shortwave Club International. Empfangsberichte sind willkommen, können aber nicht von der Station bestätigt werden. Empfangsberichte gehen mit Rückporto an DSWCI, Tavleager 31, DK 2670 Greve.

Da Radio St. Helena am 25. Dezember 1967 den Betrieb aufnahm und damit 2007 selber einen Geburtstag feiert, sind weitere Sendungen durchaus nicht unwahrscheinlich. (Anker Petersen 15.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Sudan:** Das humanitäre BBC-Programm **Darfur Salam** hat folgenden Sendeplan:

05.00-05.30: 9735 (Moscow 300 kW, 150°) 12015 (Armavir 500 kW, 188°)

17.00-17.30: 15515 (Woofferton 300 kW, 125°) 17585 (Ascension 250 kW, 65°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Sudan:** Das Bildungsprogramm **Southern Sudan Interactive Radio Instruction** hat folgenden Sendeplan:

06.30-07.00: 15445 (al-Dhabbaya 250 kW, 240°) Mo Mi Fr Englisch

14.00-14.30: 15470 (Armavir 200 kW, 188°) Di Do Sa Englisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Kouji Hashimoto 20.4., Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Sudan:** Das humanitäre Programm des **Sudan Radio Service** hat folgenden Sendeplan:

03.00-03.30: 5985 (Kigali 250 kW, 0°) Mo-Fr Englisch

03.30-05.00: 11805 (al-Dhabbaya 250 kW, 240°) Mo-Fr Arabisch

04.00-06.00: 13720 (al-Dhabbaya 250 kW, 240°) Mo-Fr Arabisch

05.00-06.00: 15325 (al-Dhabbaya 250 kW, 240°) Mo-Fr Arabisch

15.00-15.30: 9840 (Moscow 250 kW, 190°) Arabisch, Sa+Su Englisch

15.30-16.00: 9840 (Moscow 250 kW, 190°) Arabisch

16.00-17.00: 9840 (Moscow 250 kW, 190°) Mo-Fr Arabisch, Sa Toposa

17.00-18.00: 9590 (al-Dhabbaya 250 kW, 240°) Mo-Fr Arabisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die aus Kigali nach Norden ausgestrahlte, englische Sendung am frühen Morgen wurde auch in Europa schon gemeldet. (Kouji Hashimoto 27.4., Costa Constantinides 17.5., Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**USA:** Mitarbeitende der **Voice of America** und **Radio Free Asia** räumten bei den diesjährigen Human Rights Press Awards in Hong Kong alle Auszeichnungen ab. Die Awards, die gemeinsam von Amnesty International Hong Kong, the Hong Kong Foreign Correspondents Club und der Hong Kong Journalists Association vergeben werden, gingen an Luis Ramirez (VoA) für seine Berichterstattung über Unruhen auf dem Land und Ding Xiao (RFA Mandarin) für ihren Bericht über die Niederschlagung einer Bauernbewegung in Dongzhou, Guangdong Province. Für ihre Nachberichte erhielt sie zudem ein merit certificate, ebenso wie James Zhu (RFA) für seinen Bericht über einen Anschlag auf den Menschenrechtsanwalt Gao Zhiseng. Die Juroren wählten aus einer Rekordzahl von 339 Einsendungen die Beiträge aus, die sich durch Recherche, Professionalität, Hintergrundkenntnis und ggf. Mut der Journalisten auszeichneten. (Pressemitteilung Broadcasting Board of Governors RFA and VOA Win Human Rights Press Awards 11.5.2007)

**Vereinigtes Königreich:** Die US-amerikanische Radiomission **Leading The Way** hat folgende Einzelsendungen aus England:

03.30-04.00: 9845 (Skelton 300 kW) Fr (90°) in Englisch / Farsi, So (70°) So in Englisch / Russisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Normalerweise kommen die Programme von Leading the Way im Kontext mit anderen gleichsprachigen Programmen etwa in Sendeblocken von Far East Broadcasting Company und Trans World Radio. Besondere Aufmerksamkeit unter DXern haben aber die solitären Sendungen in Farsi und Russisch, die seit März 2004 tageweise über britische Kurzwellensender ausgestrahlt werden. Eine QSL-Karte gibt es bei

**Vietnam (aus Taiwan):** Für die Hmong-Minderheiten sind derzeit folgende von VT Communications als Makler betreuten Sendungen bestimmt:

01.00-01.30: 15260 (100 kW, 250°) Di Do Moj Them Radio

01.00-02.00: 15260 (100 kW, 250°) Mi Fr Hmong Lao Radio

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

(Kouji Hashimoto 6.4., Radio Bulgaria 21.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Zimbabwe:** Nach einem Bericht von SW Radio Africa versuchten die Behörden, auf der Tagung der Afrikanischen Kommission der Menschenrechte und der Rechte der Völker (ACHPR) in Ghana internationale Unterstützung gegen die aus dem Ausland nach Zimbabwe gesendeten Hörfunkprogramme von SW Radio Africa, der Voice of the People und der Voice of America ("Studio 7") zu finden. Demnach habe Justizminister Patrick Chinamasa von einer "massiven Desinformationskampagne" gesprochen und die ACHPR aufgefordert, Druck auf die Herkunftsländer dieser Programme auszuüben, um ihre Einstellung zu erreichen. Die Aktivitäten der Opposition in Zimbabwe bezeichnete Chinamasa als "Terrorismus", dem man weiterhin "mit angemessener Härte" begegnen werde.

Die Sonderprogramme für Zimbabwe haben aktuell folgenden Sendeplan:

04.00-05.00: 9765 (Madagaskar) Voice of the People

17.00-19.00: 4880 (Meyerton, RSA, 100 kW, 5°), 11775 (Moskau, Russland, 250 kW, 190°), 11810 (Armavir, Russland, 300 kW, 188°), 12035 (seit 13.4. Kvitsoy, Norwegen, 500 kW, 155°, statt Rampisham 500 kW, 140°) SW Radio Africa

17.00-18.30: 909 4930 (Botswana), 13755 (-18.00)/15775 (18.00-) (Sao Tomé) 15775 (-18.00)/13755 (18.00-) (Marokko) Mo-Fr VOA- "Studio 7" in Englisch, Shona und Ndebele .

17.00-18.00: 7120 (Madagaskar) Voice of the People

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Zimbabwe hat bereits versucht, durch Druck auf Botswana ein Ende der Übertragungen auf der leistungsstarken Mittelwellenfrequenz zu erreichen. Darüber hinaus werden die Sendungen sowohl der VOA als auch von SW Radio Africa und der Voice of the People mit Störsendungen belegt, wobei die Behörden in Harare Unterstützung aus China erhalten.

(Wolfgang Büschel 11, 14.5., Matti Ponkamo 15.5., Kai Ludwig 21.5., R Bulgaria 22.5.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Zimbabwe:** Die **Zimbabwe Broadcasting Holdings** (ZBH), haben ihr für den 18. April 2007 angekündigtes Kurzwellenprogramm "News 24/7" bis heute nicht auf Sendung gebracht. Das Internetradio Nehanda nennt als Grund hierfür Geldmangel und berichtet weiter, zahlreiche Moderatoren des Jugendprogramms Power FM hätten die ZBC wegen extrem niedriger Gehälter verlassen, nachdem es zuvor nur noch mit dem Einsatz von Raubkopien möglich gewesen sei, den Sendebetrieb aufrechtzuerhalten. (Kai Ludwig 21.05.2007)

**UKW**

**Indien (Orissa):** Choklate 104 Bhubaneswar hat am 4. Mai 2007 offiziell seine Sendungen in Oriya, Hindi und Englisch aufgenommen, offenbar auch, um Big FM etwas zuvorkommen, das wie Choklate schon seit dem 14. April 2007 im Testbetrieb ist. Big 92.3 FM, das über Adlabs zur Anil Dhirubhai Ambani Group gehört, startete am 17. Mai als neunte von insgesamt 17 der landesweiten Kette.

Radio Choklate gehört zu in Orissa beheimateten Eastern Media Ltd., das unter anderem die meistgelesene Tageszeitung in Oriya (Sambad) herausgibt. "Wir sind Orissa's eigenes Programm", so Monica Nayyar Patnaik, die Direktorin von Radio Choklate. Nach Bhubaneswar will Choklate in den nächsten drei Monaten auch das Senderecht in Rourkela aktivieren. Nach Angaben von Managing Director Radio Choklate, Soumya Ranjan Patnaik, hat die Muttergesellschaft Eastern Media Limited in den Sendestart von Radio Choklate fast 70 Mio. Rupien investiert. Doch die sieht Patnaik angesichts der Möglichkeiten des Privatfunks gut angelegt. Vom Sendebeginn verschiedener neuer Stationen erwartet man sich weitere Impulse für die Musikindustrie, die bereits jetzt mehrere Hundert Alben jährlich in Oriya auf den Markt bringt. Beide Sender haben sich die Dienste prominenter Schauspielerinnen und Schauspieler gesichert. Bei Choklate FM kommt sonntags Aparajita, ein Star der 70er und 80er Jahre, ans Mikro, bei Big FM kommt ab und an der Herzensbrecher der Teenies Anubhav bei den RJs vorbei. Möglicherweise deuten sich damit auch schon die angestrebten Marktnischen an.

Den ersten beiden Privatsendern werden binnen kurzem weitere folgen. Der indische Rundfunkminister Priya Ranjan Das Munshi versicherte derweil, dass die Reichweite von All India Radio's UKW-Programm FM Rainbow erhöht werden soll. Ebenso soll AIR FM Gold den Betrieb in der Region aufnehmen. Die Sender stehen am AIR-Funkturm in Cuttack und dürften eine Reichweite von 60 km haben. Die Nachbarstädte Cuttack und Bhubaneswar sind die alte bzw. seit 1948 neue Hauptstadt der Region. (Dr. Hansjörg Biener)

**Irland:** Vorbehaltlich eines erfolgreichen Vertragsabschlusses wird i Radio North East & Midlands Limited (Rossena, Ballickmoyler ,Co. Laois) in den nächsten zehn Jahren das Jugend-orientierte Regionalprogramm in Mittel- und Nordostirland bestreiten. Das beschloss die Broadcasting Commission of Ireland am 21. Mai 2007.

Für das Senderecht, das die Counties Louth, Meath, Cavan, Monaghan, Kildare, North-East Laois, Offaly und Westmeath abdeckt, hatten sich fünf Interessenten beworben: Drei wurden auch zu einer öffentlichen Präsentation am 16. April in Tullamore eingeladen. Die ausgewählten Kandidaten i 107 FM, Red FM und SPIN hatten bereits in anderen Regionen um ein Senderecht für die Zielgruppe der 15-34-Jährigen konkurriert. In Südwestirland war am 4. September 2006 Spin South-West Limited erfolgreich, im Nordwesten am 13. November 2006 I Radio Limited. (Dr. Hansjörg Biener)

**Irland:** Der britische Radiokonzern Emap will seine irischen Radiosender verkaufen. Im Einzelnen handelt es sich um Today FM, FM104 Dublin und Highland Radio. Das Problem beim landesweiten Today FM ist, dass die Lizenz erst im Februar 2006 um zehn Jahre verlängert wurde. Gemäß der BCI's Ownership and Control Policy (2005) gäbe es ein Verkaufsverbot für zwei Jahre. Unter Bezugnahme auf eine vorgesehene Ausnahmeregelung beschloss die Broadcasting Commission of Ireland am 21. Mai 2007 diese Regel nicht anzuwenden, um den Mitarbeitenden bei Today FM eine Hängepartie zu ersparen. Zwei wichtige Argumente dafür waren, dass sich niemand anderes um das Senderecht beworben hatte und dass Emap seine irischen Stationen vollständig mit irischem Management betreibt, mithin also Arbeitsplätze gefährdet wären. (BCI-Pressemitteilung 23.5.2007 via Dr. Hansjörg Biener)

**Vereinigtes Königreich:** Die Ofcom hat am 11. Mai 2007 sechs weitere Nachbarschaftsradios lizenziert. Zum Zug kamen vier Radiogruppen in Schottland und zwei in Nordirland:

Ness FM (Inverness) (Lismore, Rosehaugh, Avoch, Ross-shire, Scotland, IV9 8RF, [www.nessfm.org](http://www.nessfm.org))

Bute FM (Isle of Bute) (ButeLive, Macbeth & Maclagan, 34 Castle Street, Rothesay, Isle of Bute PA20 9HD, [www.butefm.org.uk](http://www.butefm.org.uk))

Jubilee FM (North and South Queensferry am River Forth) (17 Carlingnose Point, North Queensferry, Fife, KY11 1ER. [www.jubileefm.co.uk](http://www.jubileefm.co.uk))

Alive Radio (Dumfries) (2 Norfolk Terrace, Glencaple Road, Dumfries DG1 4AR, [www.aliveradio.net](http://www.aliveradio.net))

Star FM (Bangor) (South Eastern Regional College, Castle Park Road, Bangor, Co. Down, Northern Ireland, BT20 4TF)

Vibe FM (Enniskillen) (Vibe FM Community Radio Limited, Intec Centre, East Bridge Street, Enniskillen, County Fermanagh, Northern Ireland, BT74 7BT, [www.viberadio.fm](http://www.viberadio.fm))

Nachbarschaftsradio soll neben der öffentlich-rechtlichen BBC und den privaten Sendern die dritte Säule der britischen Rundfunklandschaft werden. Die Senderechte gelten für fünf Jahre. Nicht berücksichtigt wurden die Anträge von Highland Christian Radio, Inverness, und Radio North Isles, Orkney. (Pressemitteilung: 11.5.2007 Ofcom awards six new community radio licences [www.ofcom.org.uk/media/news/2007/05/nr\\_20070511](http://www.ofcom.org.uk/media/news/2007/05/nr_20070511))